

Glasveredlung Freericks stellt vor:

Lichtdecke in Form einer Glaswelle

Ein Projekt besonderer Art wurde im letzten Jahr von der Firma Glasveredlung Freericks aus Hamm in Berlin-Hohenschönhausen in Zusammenarbeit mit anderen Firmen verwirklicht. Für die Decke in einem Einkaufszentrum fertigte Freericks eine „Sinuswelle“ aus Sicherheitsglas mit den Maßen von etwa 1600 x 2400 mm. Die Stichtiefe der „Sinuswelle“ beträgt etwa 350 mm.

Es wurden zwei paßgenau zueinander gebogene Scheiben aus 6 mm Floatglas mit einer 2 mm dicken Sicherheitsgießharzschicht hergestellt. Diese Glaswelle wurde ringsum mit Spiegel umkleidet. Die Bemusterung entsprach den Vorstellungen der Lichtplaner und des Bauherrn.

Das Auftragsvolumen umfaßte drei Deckenbereiche mit einer Gesamtgröße von etwa 350 m². Die technischen Vorbereitungen waren nicht ganz einfach zu bewältigen; es galt z. B. noch eine Zulassung im Einzelfall zu erwirken, um die grundsätzlichen Bedenken, welche bei Verglasungen über Kopf bestehen, zu beseitigen. Die Montage dieser „Sinuswellen“ aus Glas und Spiegeln erfolgte im Oktober 1995 durch eine Spezialfirma und ist seither ein attraktiver Blickpunkt im Einkaufszentrum (Bild 1).

Das Unternehmen Freericks ist auf

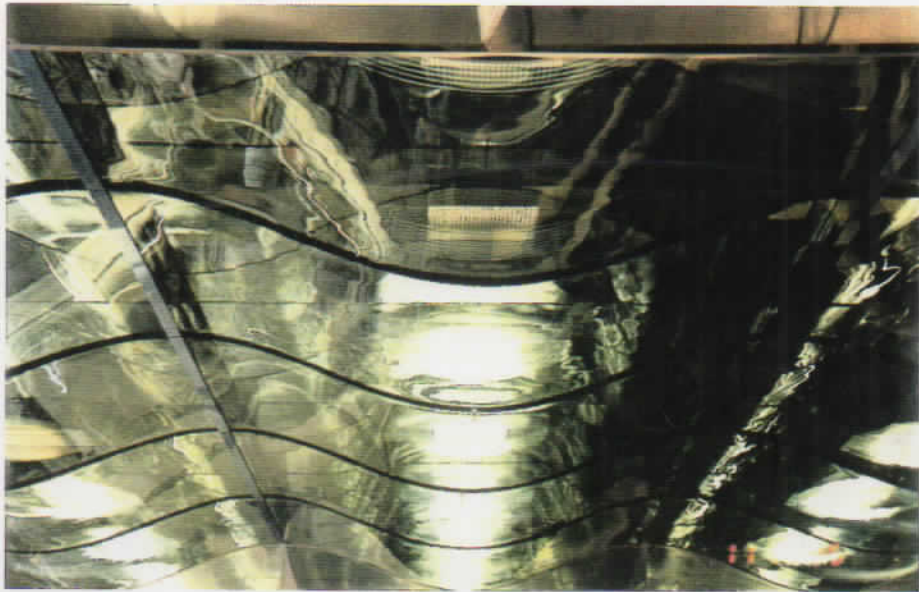


Bild 1: „Sinuswelle“ im ECE Lindencenter in Berlin-Hohenschönhausen

Glasbiege- und Schmelztechnik und auf den Bau von Glastüren spezialisiert. Gebogenes Glas wird eingesetzt für Fassaden (als runde Ecken), Treppenhäuser, Drehtüren und Schaufenster sowie auch im Bereich der Restauration (Vitrinen). Die Produktpalette reicht von Einfachglas über Verbundglas (A- und B-Typen), beschichtetes Glas bis hin zu Isolierglas auch

in Kombination mit Verbundglas und/oder beschichtetem Glas. Die Abmessung beträgt maximal 1800 x 2800 mm. Größere Abmessungen sind nach Rücksprache möglich. Das gebogene Glas kann bearbeitet werden. Dazu gehören Bohrungen, Ausschnitte, Kanten poliert bzw. mit Facette versehen. Referenzobjekte sind in Bild 2 und 3 zu sehen. FB



Bild 2: Landessparkasse in Oldenburg: gebogene Lichtelemente bestehend aus Gießharzverbund 2 x 6 mm Floatglas, die obere Scheibe ist teilflächenmattiert, die Gesamtstärke beträgt 14 mm



Bild 3: Privathaus in Grünwald: Isolierglas, 3fach gebogen nach Modellschablonen, bestehend aus 3 x 4 mm Floatglas, SZR 6 mm
Fotos: Freericks